

so 1.6. 18 Uhr Chorgasse		 hooligan	Playground/Theater Deutsch/English
mo 2.6. 20 Uhr Saal		songs of friendship and loss Von Schmid, Sobottka, Plaß, Reichert	Theater/Playground English
di 3.6. 20 Uhr Saal		songs of friendship and loss	Theater/Playground
mi 4.6. 19 Uhr Chorgasse		hooligan	Playground/Theater
do 5.6. 19 Uhr Chorgasse		hooligan	Playground/Theater
20 Uhr Saal		heidi Ein Cottagecore-pop-musikalischer Bergrutsch	Theater Diverse Sprachen
fr 6.6. 20 Uhr Saal		heidi	Theater
sa 7.6. 20 Uhr Saal		heidi	Theater
so 8.6. 18 Uhr Chorgasse		hooligan	Playground/Theater
di 10.6. 19 Uhr Chorgasse		hooligan	Playground/Theater
20 Uhr Saal		heidi	Theater
mi 11.6. 19 Uhr Chorgasse		hooligan	Playground/Theater
20 Uhr Saal		heidi	Theater
do 12.6. 19 Uhr Chorgasse		hooligan	Playground/Theater
20 Uhr Saal		heidi	Theater
fr 13.6. Ab 18 Uhr Haus und Garten		gartenfest As long as it lasts	Love/Play/Fight



love play fight

juni 2025

love play fight
dein neumarkt
2019-2025

Nähere Informationen und detaillierte Stückbeschreibungen findet ihr auf theaterneumarkt.ch/kalender.

schutzmassnahmen

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist freiwillig.

ticketpreise

Sofern nicht anders vermerkt, gelten folgende Ticketpreise: CHF 45.–, CHF 30.– oder CHF 15.–. Drei Preise, deine Entscheidung.

ermässigungen

Es gilt freier Eintritt für Personen mit Aufenthaltsbewilligung N oder F. Mit der Kundenkarte der ZKB erhalten Sie CHF 5.– Ermässigung.

theaterclub neumarkt

Besucht die beliebten Clubvorstellungen mit Stückerführung und Apéro. Und trifft Menschen, die eure Begeisterung für das Theater teilen. Die Einführung ist öffentlich. Weitere Infos unter: theaterneumarkt.ch/haus/theaterclub

vorverkauf

Billettkasse Neumarkt
Neumarkt 5
8001 Zürich
+41 (0)44 267 6464

tickets@theaterneumarkt.ch
www.theaterneumarkt.ch

billettkasse

Die Abendkasse ist an den Veranstaltungstagen ab 16 Uhr bis Veranstaltungsbeginn geöffnet.

bar neumarkt im 2. stock

Sofern nicht anders angeführt, jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn sowie nach den Vorstellungen geöffnet.

spielstätten

Neumarkt | Saal
Neumarkt 5
8001 Zürich

Neumarkt | Chorgasse
Chorgasse 5
8001 Zürich

Neumarkt | Mediathek
www.theaterneumarkt.ch/mediathek
Livestreams, Aufzeichnungen und mehr ...

playground

... steht für künstlerisches Experiment, offene Versuchsanordnung und spielerische Interventionen.

theater

... steht für unterschiedliche Arbeits- und Produktionsweisen und neue Aufführungsformate.

akademie

... steht für die Erforschung und Befragung von Wissen, Welt und Denken in sinnlichen Formaten.

digital

... steht für das Internet als Raum für trans- und multimediales Erzählen, für grenzüberschreitende Formate.

gestaltung
Pascale Lustenberger

druck
Druckerei Hürlimann Zürich

© 2025, Theater am Neumarkt AG
Änderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Theater am Neumarkt AG.



gartenfest

Nach sechs Jahren LOVE PLAY FIGHT sagen wir: Auf Wiedersehen und Dankeschön!

Doch bevor wir weiterziehen, bevor neue Geschichten beginnen, bevor sich Erinnerungen in Anekdoten verwandeln, wollen wir noch einmal mit euch zusammenkommen. Am 13. Juni ab 18 Uhr übernehmen wir das gesamte Haus und den Garten des Theater Neumarkt. Ein Gartenfest, ein Abschiedsritual, ein ausgelassenes Wiedersehen. Gemeinsam mit dem Restaurant Neumarkt feiern wir ein letztes Mal, so wie wir es lieben. Es wird Reden geben und Überraschungseinlagen vom Ensemble, es wird gegrillt, getrunken, geküsst, getanzt, gesungen. Karaoke trifft auf Abschiedsschmerz, Champagner auf Tränen, Haus auf Garten, Hoffnung auf Rausch. (Der Abschiedsblues kommt danach.)

Love Play Fight
Eure Drei

P.S. Wer sich unsere Intendanz als Andenken in Buchform wünscht, darf sich freuen, und sich mit uns und auch uns erinnern. Unser Buch «LOVE PLAY FIGHT – Dein Neumarkt 2019–2025», erschienen beim Verlag der Theater der Zeit, kann man beim Gartenfest mitnehmen. Auf Wunsch auch signiert, von allen, die daran mitgewirkt haben.

hooligan

Der Tanz eines zarten Kindes am Spielfeldrand. Die Choreographie eines Teenagers in der Ecke der Umkleidekabine, abgewendet. Wer starrt, riskiert Fäuste. Wer sich der SCHW verdächtig macht, riskiert den Tod. Ein Solo zwischen schwitzenden, grölenden Männerkörpern, sich aneinander reibend. Der Androhung, sich zu F. Der Androhung, sich zu zerstören. Die Obsession mit dem Feind. Der Kuss nach dem Tor. David Attenberger formt eine Halluzination über die Homoerotik der Homophobie.

Performance & Idee David Attenberger **Künstlerische Mitarbeit** Noé Wetter und Avery Gerhardt **Szenografie** Noé Wetter **Video** Juan Ferrari **Outside Eye** Tine Milz

songs of friendship and loss

«’Cause if you like it, I love it
You drink it, I’ll chug it
You smoke it, I’ll burn it
Oh, you like it? Well shit, I love it»

Freundschaften sind die wichtigsten Beziehungen eines Menschenlebens. Die Leere, die ihr Verschwinden hinterlässt, ist kaum zu durchmessen. Wir haben viel zu viel Zeit damit verbracht, die romantische Liebe zu besingen. Zeit für Lieder über Freundschaft und Verlust. Mit Regisseurin Sylvia Sobottka, der bildenden Künstlerin Talaya Schmid, Schauspielerin und Musikerin Hanna Plaß, Mika Amsterdam sowie Dramaturgin Julia Reichert und dem Ensemble, David Attenberger, Sofia Elena Borsani, Yara Bou Nassar und Sascha Ö. Soydan. Die letzte Neumarktproduktion unter dieser Intendanz rollt eine Spielwiese aus zwischen Liederabend, Kunstinstallation, Märchen für Erwachsene und zufälligem Spontanchor.

Mit David Attenberger, Mika Amsterdam, Sofia Elena Borsani, Yara Bou Nassar, Hanna Plaß und Sascha Ö. Soydan **Konzept** Sylvia Sobottka, Julia Reichert, Talaya Schmid und Hanna Plaß **Ausstattung** Talaya Schmid **Musik** Hanna Plaß und Mika Amsterdam **Dramaturgie** Julia Reichert

heidi

Heidi, der Schweizer Mythos und Publikumsmagnet, Heidi, die Brückenbauerin zwischen den Kulturen, Heidi, das Symbol für Swissness – eine Sympathieträgerin sondergleichen. Was aber macht den Stoff so populär, und was den Mythos zum Mythos? Was braucht es zum Glücklichen? In diesem Rewrite ent- und re-mythisieren Erdoğan & Reissner gemeinsam mit dem Ensemble die Geschichte des Waisenmädchens und ihrer unzähligen Darstellungen, Rezeptionen und Übersetzungen. Heidi – ein cottagecore-pop-musikalischer Bergrutsch ist ein Mythos über die Kraft der Liebe, der Zugehörigkeit(en) und nicht zuletzt zur Natur.

Mit Chady Abu-Nijmeh, Yara Bou Nassar, Challenge Gumbodete und Melina Pyschny **Regie & Text** Lena Reissner **Bühne** Han Le Han **Dramaturgie** Hayat Erdoğan **Kostüm** Lena Rickenstorf **Komposition/Musik** Moritz Widrig und Joachim Flüeler

Koproduktion mit dem Theater Freiburg im Breisgau, wo das Stück ab Dezember 2025 in neuer Besetzung zur Aufführung kommt.

Mit Unterstützung von Theaterclub Neumarkt Zürich